

## **Sommerfest auf dem Modellflugplatz**

Der Tag wurde seinem Namen voll gerecht und so fand am Samstag den 14.09.2019 unser „Sommerfest“ bei hervorragenden Flugwetter statt, welches übrigens im Rahmen des Jubiläumsprogramms „50 Jahren Swisttal“ stattfand. So war mit Frau Petra Kalkbrenner auch die Bürgermeisterin der Gemeinde persönlich zugegen und informierte sich über den Verein und das Modellfliegen an sich. Unser 1. Vorsitzender Michael wurde dann auch sehr gut seiner Aufgabe gerecht und begrüßte und erläuterte und gab damit ein hervorragendes Bild vom unserem Verein ab. Sie nahm die Informationen gut auf und beobachtete auch gut, so dass sie auch sehr schnell zu der eigenen Bewertung kam, dass beim Modellfliegen an einem solch schönen Tag mit stahlblauem Himmel „wohl ohne Käppi und Sonnenbrille nichts geht“. Gleichzeitig fanden sich auch mehrere Pressevertreter ein, die nicht nur Fotos machten und sich an Michael wandten, sondern sich auch mit dem ein oder anderen über das Hobby unterhielten. Stephan mit der Ultimate und Matthias mit seinem Großsegler sowie zahlreiche weitere Vereinsmitglieder zauberten dann noch vollkommen zwanglos ein anspruchsvolles Flugprogramm in den Himmel, so dass unsere Ehrenäste von den Darbietungen richtig begeistert waren. Im Ergebnis erschien dann auch am 17. September ein Artikel im Bonner Generalanzeiger. In Erwartung, dass auch ein Artikel von Seiten der Gemeinde Swisttal im Amtsblatt erscheinen würde, habe ich mit meinem Artikel auch noch bis heute gewartet, um darauf verweisen zu können. Leider wurde ich in der am heutigen Tage erschienenen Ausgabe des 14-tägigen Amtsblatt nicht fündig.

Ich kann jedoch berichten, dass bei angenehmen Flugwetter der Tag dem Motto „Fliegen in lockerer Atmosphäre“ gerecht wurde. So waren dann auch viele Modelle am Boden und in der Luft zu bewundern. Selbst ein hervorragendes Scale-Modell einer Airco DH.2, die noch im Werden begriffen war, konnte im Kofferraum eines Autos in Augenschein genommen werden. Über die Mittagszeit hin war dann auch der Parkplatz „rappelvoll“. Zahlreiche Mitglieder machten es sich auf den draußen aufgebauten Tischen und Stühlen gemütlich und verspeisten, was am Grill selbst zubereitet oder von zu Hause mitgebracht wurde. Es war schön so viele Kameraden wieder zu sehen und sich mit ihnen über das Hobby auszutauschen. Ein Dank nochmal an alle die zahlreichen guten Geister, die den Tag haben so unbeschwert werden lassen. So schließe ich mit den Worten meinen Bericht, mit denen er auch begonnen hat. Der Tage wurde seinem Namen voll gerecht.

Lutz Langanki